Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/3491

Vorblatt

Vorschläge der EG-Kommission für

a) eine Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften über Fertigpackungen für Flüssigerzeugnisse und Flaschen

b) eine Verordnung des Rates zur Erweiterung der Liberalisierungsliste

c) eine Verordnung über ein Gemeinschaftszollkontingent für Einfuhren aus Entwicklungsländern

(Schriftlicher Bericht des Ausschusses für Wirtschaft)

A. Probleme und Lösungen

Zu a)

Problem

Bei Fertigpackungen für Flüssigerzeugnisse und Flaschen bestehen in den Mitgliedstaaten der EG unterschiedliche Rechtsvorschriften.

Lösung

Die Behinderungen des Warenverkehrs sollen deshalb durch die Angleichung der Rechtsvorschriften abgebaut werden.

Zu b)

Problem

Die Verwirklichung der gemeinsamen Handelspolitik macht es erforderlich, die von den einzelnen Mitgliedstaaten der Gemeinschaft voll oder teilweise liberalisierten Erzeugnisse zu vereinheitlichen.

Lösung

Eine Reihe von weiteren Waren soll in die gemeinsame Liberalisierungsliste aufgenommen werden.

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Zu c)

Problem

Den Entwicklungsländern werden bis zu einem bestimmten Plafond Zollpräferenzen gewährt, der bei 4 Zollkontingenten falsch berechnet wurde.

Lösung

Die Kontingentsmengen für bestimmte Waren (Geschirr, Kupferstähle, Fahrräder, Ferngläser) aus Entwicklungsländern sollen deshalb neu berechnet werden.

Einmütigkeit im Ausschuß

B. Alternativen

wurden nicht erörtert

C. Vorschlag

Der Deutsche Bundestag nimmt von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis.

Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/3491

Schriftlicher Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft
(8. Ausschuß)

über die von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschläge der EG-Kommission für

eine Richtlinie (EWG) des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Abfüllung in Volumen bestimmter Flüssigkeiten in Fertigpackungen

eine Richtlinie (EWG) des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Flaschen als Maßbehältnisse

— Drucksache VI/3273 —

für eine Verordnung (EWG) des Rates zur Aufnahme weiterer Waren in die im Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 1025/70 des Rates zur Festlegung einer gemeinsamen Regelung für die Einfuhr aus dritten Ländern aufgeführte Liste

— Drucksache VI/3275 —

eine Verordnung (EWG) des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2794/71 des Rates vom 20. Dezember 1971 über die Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten betreffend bestimmte Waren mit Ursprung in Entwicklungsländern

— Drucksache VI/3404 —

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

A. Bericht des Abgeordneten Wolfram

Die Vorschläge der EG-Kommission für eine Richtlinie und zwei Verordnungen des Rates wurden vom Herrn Präsidenten an den Ausschuß für Wirtschaft zur Beratung überwiesen.

Bei den Vorlagen handelt es sich um Vorschläge der EG-Kommission für zwei Richtlinien bzw. zwei Verordnungen des Rates, die sich auf bereits erlassene Grund-Verordnungen stützen und den in diesen Grund-Verordnungen vorgesehenen Rahmen ausfüllen.

Der Ausschuß für Wirtschaft hat die Vorlagen zur Kenntnis genommen. Namens des Ausschusses bitte ich das Hohe Haus, von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 8. Juni 1972

Wolfram

Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag nimmt die Vorschläge der EG-Kommission — Drucksachen VI/3273, VI/3275, VI/3404 — zur Kenntnis.

Bonn, den 8. Juni 1972

Der Ausschuß für Wirtschaft

Stein (Honrath)	**Wolfram**
Amtierender Vorsitzender	Berichterstatter